

**+++ JETZT HIER ANMELDEN UND STARTPLATZ SICHERN +++**

## **Die Fußballfabrik Ostwestfalen-Lippe**

### **Training. Lernen. Leben.**

Mit dieser Philosophie ist die Fußballfabrik Ostwestfalen-Lippe zu Gast **beim PSV Stukenbrock-Senne**. Für alle fußballbegeisterten Jungen und Mädchen im Alter von 5 bis 15 Jahren bietet **der PSV vom 01.10. bis 03.10.2022** ein mehrtägiges Fußballcamp an. Alle Nachwuchsspieler sind hierbei gleichermaßen willkommen, egal ob Fußballanfänger oder schon talentierter Vereinsspieler. **Trainiert wird an den 3 Tagen von 09:45 Uhr – 16:00 Uhr**. Zwischen den Trainingseinheiten gibt es ein gemeinsames Mittagessen.

Die Teilnahmegebühr für die **3 Tage Fußball** pur beträgt **140 €**. In der Kursgebühr sind **6 Trainingseinheiten**, die Verpflegung, eine Ausstattung mit Trikot, Ball und Trinkflasche und eine Teilnehmerurkunde enthalten.

Anmeldungen gehen über die Homepage der Fußballfabrik ein: <https://www.fussballfabrik.com/a-2406/>

### **„GUT DRAUF“-Standards**

Die Fußballfabrik führt seit 1997 nach dem Konzept und der Philosophie von Ex-Bundesligaprofi und UEFA-Cup Gewinner Ingo Anderbrügge in ganz Deutschland Fußball-Veranstaltungen für Kinder durch. Jedes Jahr nehmen mehr als 8.000 Kinder an den Camps teil. Mit 15 Mitarbeitern, 6 Franchisenehmern und mehr als 60 Honorartrainern, die ganzjährig in Trainer-Schulungen intern fortgebildet werden, zählt die Fußballfabrik zu den größten unabhängigen Fußballschulen in Deutschland. Und **Anne Buscholl**, Franchisenehmerin der Fußballfabrik, bringt die Fußballfabrik zum PSV Stukenbrock-Senne.

Die Philosophie der Fußballfabrik **Training. Lernen. Leben.** sieht neben den anspruchsvollen Trainingseinheiten zusätzliche Workshops vor, in denen gemeinsam mit den Kindern Themen wie beispielsweise Selbstständigkeit, Ernährung, Teamgeist, Fair-Play, Mobbing und digitale Medien erarbeitet werden. Die Fußballfabrik macht keine Profis, sie bereitet Kinder auf das Leben vor.

Als erste Fußballschule in Deutschland trägt die Fußballfabrik das Label „Gut drauf“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA) und kann somit die internen Qualitätsstandards untermauern.

